Q-109.590 - Maßnahme bei Virenfund festlegen

Inhaltsverzeichnis

- 1 Problem
- 2 Antwort

1 Problem

Zum Schutz vor Computerviren wird Tobit.ViProtcet auf den Arbeitsstationen im Netzwerk genutzt. Erkennt Tobit.ViProtect einen Virus, so soll eine definierte Aktion durchgeführt werden. Wie bzw. wo ist es möglich, die Maßnahme bei erkanntem Virus festzulegen?

2 Antwort

Tobit.ViProtect lässt sich sehr individuell einstellen. Führen Sie dazu auf der betreffenden Arbeitsstation einen Doppelklick auf das Tobit.ViProtect Icon aus, das sich im Windows SysTray am unteren rechten Bildschirmrand befindet. Daraufhin öffnet sich das Tobit.ViProtect Dialogfenster. Betätigen Sie hier die Schaltfläche »Einstellungen«, um den Konfigurationsdialog aufzurufen.

In der Konfiguration können Sie nun auf den Registerkarten »Verzeichnisse«, »Aktionen« und »Erweitert« diverse Einstellungen vornehmen. Wechseln Sie auf das Register »Aktionen«, um die Maßnahme bei erkanntem Virus festzulegen. Wählen Sie unter »Aktion bei infizierter Datei -> Maßnahme« aus der Liste eine Aktion, die bei einem Virenfund ausgelöst werden soll.

- **Markieren (nur Status anzeigen)**
  Wenn Sie diese Option auswählen, wird bei einem Virenfund lediglich ein Eintrag im Tobit.ViProtect Hauptfenster unter »Infizierte Dateien« vorgenommen.
- **Reparieren/Löschen**
  Bei Auswahl dieser Option versucht das System eine virenbefallene Datei zu reparieren. Gelingt das nicht, so wird die betreffende Datei gelöscht.
- **Löschen**
  Wenn Sie diese Option auswählen, wird eine befallene Datei ohne Nachfrage gelöscht.
- **Isolieren (unter Quarantäne stellen)**
  Wählen Sie dies Option, um eine infizierte Datei vor dem weiteren Zugriff zu schützen. Sie wird zu dem Zweck in ein gesondertes Quarantäne-Verzeichnis verschoben.

Aktivieren Sie den Schalter »Zugriff unterbinden«, um auch ungewollte oder versehentlicher Zugriffe auf infizierte Dateien generell zu verhindern.

Quelle: Tobit · 18.09.2008